

Prof. Stengel, Marburg

138

7. 3. Oktober 1938.

950/38

Herrn Prof. Stengel, Marburg

Sehr verehrter Herr Professor!

Heute kann ich Ihnen eine Anzahl erfreulicher Dinge berichten.
Die Lichtbildstelle ist jetzt so gut wie fertig, wenn es auch zeit-
weise gewaltigen Druck auf die Lichtbildstelle hat. Die Möbel
sind ebenfalls fertig und zum größten Teil bereits abgeliefert.
Geldschrank soll morgen fertig werden.

Hier zwei Listen von solchen französischen Publikationen (~~waren~~
größerer Reihen), die wir nicht besitzen. Es ist zu bemerken, daß hier
nicht jedes der aufgeführten Werke bekannt ist, und die Liste daher
wohl noch einer Durchsicht bedarf.

Vielleicht kommen für den Austausch künftig auch solche Publi-
kationen in Frage, die von uns schon subskribiert sind oder sonst
auf dem Laufenden gehalten werden.

Die rot angestrichenen Nummern sind in der ehemals Kehr'schen
italienisch-französischen Bibliothek vorhanden, die in dem Vorraum
bei uns aufgestellt ist.

Die Briefe von Haller und Dold liegen bei.
Die gewünschten Umschläge sind Ihnen an Sie ab.
Ihr Schreibtisch in der Lichtbildstelle ist 80 cm hoch, 85 cm
tief, 140 cm breit.

Heil Hitler!

Ihr

Mit herzlichsten Grüßen

Heil Hitler
gez. Roethe

Ihr ergebenster